Svarta Fåret

392929



Orlando - Kinderpullover in unterbrochenem Rippenmuster

Ein moderner Kinderpullover, bei dem ein einfaches Strukturmuster am Rumpf mit glatt rechts gestrickten Ärmeln kombiniert ist. Der Pullover hat einen großen Bewegungsspielraum, sowie lange, kuschelige Bündchen an den Ärmeln, welche umgekrempelt werden können. Das Rückenteil des Rumpfs ist etwas länger und hat einen abgerundeten Saum.

GARN Ulrika (100 % Wolle "superwash". Ca 50 g = 100 m)
GARNALTERNATIVE
Soft Lama (100 % Babylamawolle. Ca 50 g = 100 m)
Freja (100 % Akryl. Ca 50 g = 130 m)
MASCHENPROBE Ca 20,5 M x 29 R im unterbrochenen Rippenmuster mit Nd 4,5 mm = 10 x 10 cm
GRÖSSE 98-104 (110-116) 122-128
GRÖSSE-ALTER 2-4 (4-6) 6-8 år

PULLOVER GRÖSSE
BRUSTUMFANG Ca 74 (78) 82 cm
LÄNGE Ca 33 (37) 40 cm
ARMLOCHTIEFE Ca 14 (15) 16 cm
SEITENLÄNGE Ca 19 (22) 24 cm
HALSUMFANG Ca 26 (28) 30 cm
OBERARMUMFANG Ca 27 (28) 30 cm
ÄRMELLÄNGE Ca 30 (34) 39 cm
ÄRMELBÜNDCHENUMFANG Ca 14 (14) 15 cm (ungedehnt)

GARNVERBRAUCH Ca 250 (300) 350 g (Fb 307080, aqua)
RUNDSTRICKNADEL 4,5 mm 40 cm sowie 60 cm für den Rumpf + 4 mm 40 cm für das Bündchen am Halslausschnitt
NADELSPIEL 4 mm sowie 4,5 mm für die Ärmel
ZUBEHÖR Maschenmarkierer, Maschenhalter oder Restgarn, Nadel zum Vernähen

ERLÄUTERUNGEN
2 M re zus: Abnahme = 2 Maschen rechts zu einer Masche zusammen stricken.
Unterbrochenes Rippenmuster: jede zweite Runde im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) stricken, die restlichen Runden glatt rechts.
MM abh: Maschenmarkierer abheben = den Maschenmarkierer von der linken auf die rechte Nadel abheben.

Verkürzte Reihen (German Short Rows): Bis zu der Stelle stricken, die "wenden und ziehen" heißt und die Arbeit wenden - nun wird also in die andere Richtung gestrickt.
Die erste Masche der linken Nadel wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit auf die rechte Nadel abheben. Den Arbeitsfaden so nach hinten ziehen, dass die abgehobene Masche eine Doppelmasche (DM) mit zwei "Beinchen" wird. Die Masche danach stricken und dabei darauf achten, dass die Spannung bei der abgehobenen Masche erhalten bleibt, damit sie nicht zu locker wird. Weiter laut Anleitung stricken.
Doppelmaschen (DM) stricken: eine DM wird als **eine** Masche gezählt und gestrickt. Eine straffgezogene Doppelmasche durch beide Maschenbeinchen zusammen als eine M stricken. Auf diese Weise werden Löcher vermieden.

SSK: slip, slip, knit = 2 M nacheinander wie zum rechts stricken abheben, wieder auf die linke Nadel gleiten lassen und rechts verschränkt durch das hintere Maschenglied zusammen stricken.
M1R: rechts geneigte Zunahme = Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorne aufnehmen und durch das vordere Maschenglied links stricken.
M1L: links geneigte Zunahme = Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorne nach hinten aufnehmen. Dann durch das hintere Maschenglied rechts verschränkt stricken.

KONSTRUKTION
Der Pullover wird von oben nach unten in einem Stück gestrickt. Zu Beginn wird in Hin- und Rückreihen gestrickt, damit der Pullover eine gute Passform um den Hals erhält. Während dieser Reihen wachsen auch die Ärmel - 2 neue Maschen werden am Ende jeder

COPYRIGHT Nordanå Crafts AB. Reproduction and publication of materials and texts is not permitted without the consent of Nordanå Crafts AB.
Information: info@nordana.se Designer: Katarina Linnhagen

Reihe angeschlagen. Wenn die Erhöhung am Rückenteil fertig ist, werden die Maschen für das Vorderteil angeschlagen und die Arbeit wird in Runden mit Raglanzunahmen in jeder zweiten Runde gestrickt.
Wenn alle Zunahmen gestrickt sind, wird die Arbeit in Rumpf und Ärmel unterteilt - die Ärmelmaschen werden dafür auf einen Maschenhalter oder ein Stück Restgarn gefädelt, unter dem Ärmel werden neue Maschen angeschlagen und der Rumpf des Pullovers wird weiter mit dem unterbrochenen Rippenmuster in Runden gestrickt. Die untere Kante des Rückenteils wird schließlich mit Hilfe von verkürzten Reihen geformt. Danach werden die Ärmel gestrickt - sie werden in Runden glatt rechts bis zum Bündchen gestrickt, welches im Rippenmuster gestrickt wird.
Zuletzt werden entlang des Halsausschnitts Maschen aufgenommen und das Halsbündchen im Rippenmuster gestrickt.

SCHULTERPARTIE
Mit dem Kreuzanschlag und auf Nd 4,5 mm 40 cm Maschen anschlagen. Während des Anschlagens die Maschenmarkierer (MM) für die hinteren Raglanlinien platzieren.

Anschlag: 5 (5) 6 M anschlagen (der erste Ärmel), MM platzieren, 33 (35) 37 M anschlagen (das Rückenteil), MM platzieren, 5 (5) 6 M anschlagen (der zweite Ärmel).

Das Rückenteil und die Ärmel formen: Die Arbeit wird in Hin- und Rückreihen gestrickt - die Ärmel glatt rechts und den Rumpfteil im unterbrochenen Rippenmuster. Am Ende jeder Reihe 2 M anschlagen (mit dem Schlingenanschlag). Auf der rechten Seite der Arbeit (in den Hinreihen) Zunahmen stricken, sowohl für den Rumpf als auch für die Ärmel - vor dem MM eine rechts geneigte Zunahme (M1R) stricken, nach dem MM eine links geneigte Zunahme (M1L).

Reihe 1 (RS, Rückreihe): linke Maschen bis zum MM, MM abh, *1 li M, 1 re M*, von *-* bis 1 M vor den MM wiederholen, 1 li M, MM abh, li M bis zum Ende der Reihe, 2 neue M anschlagen.
Reihe 2 (VS, Hinreihe): *re M bis 1 M vor den MM, M1R, 1 re M, MM abh, 1 re M, M1L*, von *-* ein weiteres Mal wiederholen, re Maschen bis zum Ende der Reihe, 2 neue M anschlagen.
Reihe 3 (RS): linke Maschen bis zum MM, MM abh, 2 li M, *1 re M, 1 li M*, von *-* bis 1 M vor den MM wiederholen, 1 li M, MM abh, li M bis zum Ende der Reihe, 2 neue M anschlagen.
Reihe 4 (VS): *re M bis 1 M vor den MM, M1R, 1 re M, MM abh, 1 re M, M1L*, von *-* ein weiteres Mal wiederholen, re M bis zum Ende der Reihe, 2 neue M anschlagen.
Reihe 5 (RS): li M bis zum MM, MM abh, *1 li M, 1 re M*, von *-* bis 1 M vor den MM wiederholen, 1 li M, MM abh, li M bis zum Ende der Reihe, 2 neue M anschlagen.
Am Ende der nächsten Reihe werden die Maschen für das Vorderteil angeschlagen.
Reihe 6 (VS): *re M bis 1 M vor den MM, M1R, 1 re M, MM abh, 1 re M, M1L*, von *-* ein weiteres Mal wiederholen, re M bis zum Ende der Reihe, 2 M anschlagen (diese gehören zum Ärmel), MM platzieren, 39 (41) 43 M anschlagen (das Vorderteil), einen MM als Rundenbeginn platzieren.
Nun sind es jeweils 14 (14) 15 M für jeden Ärmel sowie 39 (41) 43 M jeweils für das Rücken- und Vorderteil.

Schulterpartie, Fortsetzung: Die Arbeit zur Runde schließen, um ab jetzt in Runden zu stricken. Dabei darauf achten, dass die Arbeit sich nicht verdreht. Die Runde beginnt zwischen dem Vorderteil und dem linken Ärmel.
Weiterhin die Ärmel glatt rechts stricken, während das Vorder- und Rückenteil in unterbrochenem Rippenmuster gestrickt werden. In jeder zweiten Runde Raglanzunahmen stricken. Zu den längeren Rundstricknadeln (60 cm) wechseln, wenn die Maschenanzahl es erfordert.

Runde 1: *re M bis zum nächsten MM, MM abh, 2 re M [1 li M, 1 re M] bis 1 M vor den nächsten MM, 1 re M, MM abh*, von *-* ein weiteres Mal wiederholen.
Runde 2, Zunahmerunde: *1 re M, M1L, re M bis 1 M vor den MM, M1R, 1 re M, MM abh*, von *-* weitere 3 Mal wiederholen.
Runde 3: *re M bis zum nächsten MM, MM abh, [1 re M, 1 li M] bis 1 M vor den nächsten MM, 1 re M, MM abh*, von *-* ein weiteres Mal wiederholen.
Runde 4, Zunahmerunde: *1 re M, M1L, re M bis 1 M vor den MM, M1R, 1 re M, MM abh*, von *-* weitere 3 Mal wiederholen.

Runde 1-4 weitere 6 (7) 7 Mal wiederholen.
Größe 98/104 und 122/128: danach Runde 1-3 ein weiteres Mal wiederholen.
Größe 110/116: danach Runde 1 ein weiteres Mal wiederholen.

COPYRIGHT Nordanå Crafts AB. Reproduction and publication of materials and texts is not permitted without the consent of Nordanå Crafts AB.
Information: info@nordana.se Designer: Katarina Linnhagen

Die Zunahmen an der Schulterpartie sind nun fertig und es sind 226 (238) 252 Maschen auf der Nadel, 44 (46) 49 M für jeden Ärmel sowie jeweils 69 (73) 77 Maschen für das Rücken- beziehungsweise Vorderteil.
Nun werden die Ärmel abgetrennt - die Maschen des Ärmels werden dafür auf einen Maschenhalter oder ein Stück Restgarn aufgefädeln, zusätzliche Maschen für das Ärmelloch angeschlagen und der Rumpf weiter in Runden und mit dem unterbrochenen Rippenmuster gestrickt. Alle Markierungen für die Raglanzunahmen entfernen, wenn sie passiert werden und stattdessen neue Maschenmarkierer an den Seiten platzieren.

Die Ärmel abtrennen: Die 44 (46) 49 Maschen auf einen Maschenhalter auffädeln, 4 (3) 4 neue Maschen mit dem Schlingenanschlag anschlagen, einen MM für den Rundenbeginn platzieren, 3 (4) 3 M anschlagen, rechte Maschen über das Rückenteil stricken, die Maschen für den anderen Ärmel stilllegen, 3 (4) 3 M anschlagen, einen MM für die Seite platzieren, 4 (3) 4 M anschlagen, rechte Maschen bis zum Ende der Runde (zum neu platzierten MM für den Rundenbeginn an der linken Seite des Pullovers).

RUMPF
Den Rest des Rumpfs stricken, weiterhin im unterbrochenen Rippenmuster. Die MM für die rechte Seite abheben, wenn er passiert wird.
Runde 1: *1 li M, 1 re M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.
Runde 2: alle Maschen der Runde rechts stricken.

Runde 1-2 wiederholen, bis der Rumpf 18 (21) 23 cm ab den neu angeschlagenen Maschen unter dem Ärmel misst, mit einer Runde 2 abschließen.

Nun in verkürzten Reihen in Hin- und Rückreihen über die Maschen des Rückenteils stricken, damit das Rückenteil länger als das Vorderteil wird und der Pullover hinten eine abgerundete Kante bekommt. In dieser Anleitung wird dafür die Methode German Short Rows (siehe Erläuterungen) verwendet. Dabei darauf achten, dass die Doppelmaschen bei den Wendestellen als eine Masche gezählt werden.

Reihe 1 (VS, Hinreihe): *1 li M, 1 re M*, von *-* bis 1 M vor den MM an der Seite wiederholen, wenden und ziehen.
Reihe 2 (RS, Rückreihe): li M bis 1 M vor den MM für den Rundenbeginn, wenden und ziehen.
Reihe 3 (VS): *1 li M, 1 re M*, von *-* bis 5 M vor den MM an der Seite wiederholen, wenden und ziehen.
Reihe 4 (RS): li M bis 5 M vor den MM für den Rundenbeginn, wenden und ziehen.
Reihe 5 (VS): *1 li M, 1 re M*, von *-* bis 9 M vor den MM an der Seite wiederholen, wenden und ziehen.
Reihe 6 (RS): li M bis 9 M vor den MM für den Rundenbeginn, wenden und ziehen.
Die verkürzten Reihen sind nun alle gestrickt und die Arbeit wird weiter in Runden gestrickt.

Während der beiden folgenden Runden die Wendemaschen jeweils als eine Masche stricken, wenn sie passiert werden, um ein Loch an den Wendestellen zu vermeiden.
Runde 7 (VS): *1 li M, 1 re M*, bis zum Ende der Runde (jede Doppelmasche als eine Masche stricken).
Runde 8 (VS): rechte Maschen bis zum Ende der Runde (jede Doppelmasche als eine Masche stricken).

Locker mit rechten Maschen abketten.

ÄRMEL
Die Ärmel werden in Runden glatt rechts gestrickt. Unter den Ärmeln werden Maschen an den Anschlagskanten aufgenommen. Beide Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

Vorbereitungen für die Ärmel: Die 44 (46) 49 Maschen des Ärmels auf Nadeln eines Nadelspiels 4,5 mm nehmen.
Dann mit dem Maschen aufnehmen beginnen: die erste Masche in der mittleren Masche der Anschlagskante unter dem Ärmel aufnehmen. Insgesamt 4 Maschen aus der Anschlagskante aufnehmen, danach 1 Masche zusätzlich beim Übergang zwischen Ärmel und Rumpf aufnehmen (diese Masche verschränkt stricken, damit sich kein Loch bildet), die Maschen des Ärmels rechts stricken, 1 Masche zusätzlich beim Übergang zwischen Ärmel und Rumpf aufnehmen (diese Masche verschränkt stricken), weitere 3 Maschen aus der Anschlagskante aufnehmen. Einen MM für den Rundenbeginn platzieren - die Runde beginnt in der Mitte unter dem Ärmel. Es sind nun 53 (55) 58 Maschen auf der Nadel.

COPYRIGHT Nordanå Crafts AB. Reproduction and publication of materials and texts is not permitted without the consent of Nordanå Crafts AB.
Information: info@nordana.se Designer: Katarina Linnhagen

Wenn in der Anleitung nur eine Zahl beim Ärmel steht, gilt diese für alle Größen.

Runde 1: 4 re M, 2 M re zus, re M bis 5 M verbleiben, SSK, 3 re M.
51 (53) 56 M auf der Nadel.

Nun wird der Ärmel glatt rechts gestrickt und die Maschenanzahl wird nach und nach abnehmen.
*6 Runden glatt rechts stricken.
Abnahmerunde: 2 re M, 2 M re zus, re M bis 4 M verbleiben, SSK, 2 re M.*
Von *-* weitere 4 (5) 5 Mal wiederholen. Es sind nun 41 (41) 44 M auf der Nadel.

Weiter glatt rechts in Runden stricken, bis der Ärmel ab dem Ärmelloch 19 (23) 28 cm misst. Am Ende der letzten glatt rechts gestrickten Runde bei Größe 98/104 sowie 110/116 jeweils 1 M abnehmen, um 40 M auf der Nadel zu haben.
Zu Nadelspiel 4 mm wechseln, um das Bündchen zu stricken.

Ärmelbündchen: *2 re M, 2 li M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.
Diese Runde wiederholen, bis das Bündchen 11 cm misst. Locker im Rippenmuster abketten.
Den zweiten Ärmel auf die gleiche Weise stricken.

HALSBÜNDCHEN
Mit Rundstricknadel 4 mm 40 cm 72 (76) 80 M entlang des Halsausschnitts aufnehmen (etwa 3 Maschen aus 4 Maschen aufnehmen). Dabei bei der Raglanlinie ziwschen dem Rückenteil und dem rechten Ärmel beginnen. Einen MM platzieren und das Bündchen in Runden stricken.

Runde 1: alle Maschen links stricken
Runde 2: *2 re M, 2 li M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.
Runde 2 wiederholen, bis das Bündchen ca 5 cm misst. Locker im Rippenmuster abketten.

FERTIGSTELLUNG
Alle Fäden vernähen. Den Pullover waschen, auf die angegebenen Maße spannen und flach trocknen lassen. Die Ärmelbündchen erst umklappen, wenn der Pullover ganz trocken ist.

COPYRIGHT Nordanå Crafts AB. Reproduction and publication of materials and texts is not permitted without the consent of Nordanå Crafts AB.
Information: info@nordana.se Designer: Katarina Linnhagen

Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.
Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.
Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.
Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.
Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.
Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).
Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.
Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen

COPYRIGHT Nordanå Crafts AB. Reproduction and publication of materials and texts is not permitted without the consent of Nordanå Crafts AB.
Information: info@nordana.se Designer: Katarina Linnhagen